



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Traisen

Ausgabe September 2012

Baum- und Strauchschnittaktion

Auch in diesem Jahr wird von der Gemeinde Traisen wieder eine **kostenlose Abholaktion** von Gartenabfällen (Baum- und Strauchschnitt) durchgeführt.

In der Zeit von

13. – 19. Oktober 2012

können Gehölzabfälle in Haushaltsmengen (= max. 2 m³/Haushalt) an folgenden, in der Natur gekennzeichneten Stellen abgelagert werden. Wir weisen aus gegebenem Anlass darauf hin, dass außerhalb dieser Zeit getätigte Ablagerungen nicht nur das Ortsbild beeinträchtigen, sondern auch strafbar sind!

Zusätzlich werden am **Freitag, 19.10.2012** von 8.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 17.00 im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde am Sportweg Grünabfälle von privaten Haushalten bis zu einer Menge von ebenfalls 2 m³ kostenlos übernommen.

Die Ablagerungsstellen sind:

- Gölsensiedlung - Umkehrplatz beim mobilen Hochwasserschutz
- Scheibmühl – Parkplatz beim Gartenverein Föhrenwald
- Annenhofsiedlung – Asphaltfläche oberhalb des Spielplatzes
- Scheibmühlersiedlung – am Ende der Stichstraße (Umkehrplatz)
- Siedlung – unterhalb Landhaus Auer
- Bretschneiderstraße – am Umkehrplatz
- Reisenbergsiedlung/Kirchengasse – bei der Brücke (nahe Haus Sattler)
- Kulmhofsiedlung – bei S-Kurve (nahe Haus Filzwieser)
- Mariazeller Straße - in der Grünfläche vor dem Haus-Nr. 132 (Höhe Georg Fischer Fittings)

ACHTUNG - Altstoffsammelzentrum am 12.10.2012 geschlossen!

Das Altstoffsammelzentrum der Marktgemeinde am Sportweg ist am 12.10.2012 ganztägig geschlossen!

Am Freitag, 19.10.2012 wird das Sammelzentrum ganztägig, von 8 - 12 Uhr und von 13 - 17 Uhr, geöffnet. An diesem Tag wird Baum- und Strauchschnitt bis 2 m³ kostenlos übernommen!

Brunnen am Friedhof

Leider ist es in diesem Sommer wiederholt zu Fehlfunktionen der Wasserspender am Friedhof gekommen. Neben technischen Problemen dürfte auch eine unsachgemäße Bedienung der automatischen Brunnen zu Problemen geführt haben.

Die Schäden sind mittlerweile behoben, die Friedhofsverwaltung hat darüberhinaus versucht, die Friedhofsbesucher durch zwei Ferialarbeiterinnen bei der Wasserentnahme zu unterstützen. Diese erläuterten im Fall von Problemen bei der Wasserentnahme die richtige Bedienung.

Seitens der Gemeinde werden die Unannehmlichkeiten, die durch nicht oder schlecht funktionierende Brunnen am Friedhof in diesem Frühjahr und Sommer entstanden sind, bedauert. Wir sind bemüht, derartige Schwierigkeiten für die Zukunft hinauszuhalten!

Bausprechtage

An nachfolgenden Terminen findet im Gemeindeamt Traisen, jeweils von 8.00 bis 9.00 Uhr eine kostenlose bautechnische und baurechtliche Beratung durch einen Sachverständigen des Gebietsbauamtes statt:

Montag, 15. Oktober 2012
Montag, 12. November 2012
Mittwoch, 19. Dezember 2012

Parkplatz am Rathausplatz eröffnet

Der neuerrichtete Parkplatz am Rathausplatz hinter dem Volksheim steht seit wenigen Tagen zur Benützung bereit. Dieser wird zu den Hauptlastzeiten und im Falle von größeren Veranstaltungen das Parkplatzproblem im Ortskern sicherlich entschärfen. Eine Bepflanzung des Areals wird im Herbst erfolgen.



Kreativkurse

Vom Kulturreferat der Marktgemeinde Traisen werden in Zusammenarbeit mit der Firma Gramm wieder Kreativkurse für Bastelfreudige angeboten. Die Kurse finden im Kinderfreundeheim in der Rauchenberggasse, jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.

Anmeldungen sind erbeten an Frau Lackner (Tel. 02762/62697) oder direkt in Böhheimkirchen (Tel. 02743/25505). Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter www.bastel-gramm.at.

Mittwoch, 12.09.2012	Powertex-Bild	Materialkostenbeitrag: € 25,-
Mittwoch, 10.10.2012	My Style - Alpenglück	Materialkostenbeitrag: € 25,-
Mittwoch, 14.11.2012	Engelchen & Bengelchen	Materialkostenbeitrag: € 19,-
Mittwoch, 05.12.2012	Sternentraum	Materialkostenbeitrag: € 19,-
Mittwoch, 16.01.2013	Hooked-Zpagetti-Tasche	Materialkostenbeitrag: € 39,-
Mittwoch, 13.02.2013	Ostern	Materialkostenbeitrag: € 25,-
Mittwoch, 13.03.2012	Powertex-Gartenkugeln	Materialkostenbeitrag: € 35,-

Information für alle Grundeigentümer

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank. Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt. Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte Umschreibung wie folgt festgelegt:

Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß § 2a Abs. 1 GUG [Grundbuchumstellungsgesetz] sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen. Innerhalb von sechs Monaten nach dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe hinsichtlich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen Grundstücke beim Vermessungsamt erheben. Nach Ablauf von sechs Monaten nach Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster mehr erhoben werden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

1. auf der Homepage des BEV unter www.bev.gv.at
2. in den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

Der Leiter des BEV
Präsident Dipl.-Ing. August Hochwartner

NÖ Heckentag am 10. November 2012

Höchste Zeit heimische Hecken zu pflanzen!

Am 10. November ist es soweit! Über 60 verschiedene heimische Wildgehölz-Arten, die in niederösterreichischen Baumschulen zu kräftigen Jungpflanzen herangewachsen sind, warten am Heckentag auf die Übersiedlung in ihr neues Zuhause. Und das zum besten Zeitpunkt, wenn die Pflanzen ihre oberirdische Tätigkeit eingestellt und ihre Speicher gefüllt haben. Sobald sie in den Boden kommen, beginnen sie noch mit dem Wurzelwachstum und sind den Frühlingspflanzungen um einiges voraus.

Und wenn der Boden schon gefroren ist? Kein Problem! Eine rechtzeitig ausgehobene Pflanzgrube, die vorsorglich abgedeckt wurde, nimmt die bunte Gehölzsammlung auf und die Bäumchen und Sträucher überdauern den Winter im „Einschlag“. Ihren endgültigen Platz bekommen sie dann im Frühjahr.

Heckentag-Kunden haben heuer ein Herz für Bienen.

Neben den altbewährten Sichtschutzgehölzen und Schmankerln für den Kochtopf gibt es diesmal auch Nektarpflanzen und Pollenproduzenten, die der Insektenwelt zugutekommen. Die Honigbiene braucht unsere Unterstützung und mit Purpurweide, Pimpernuss und Schlehe kann man einen kleinen „Bienenschatz“ im Garten etablieren. Um zu wissen, was man der Insektenwelt da Gutes tut, bekommen die schnellentschlossenen Erstbesteller einer Bienenhecke eine Gratisausgabe unserer neuesten Broschüre über Trachtpflanzen.



Informieren, Bestellen, Abholen

WANN? 10. November 2012 von 9 – 14 Uhr

WO? An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:
Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

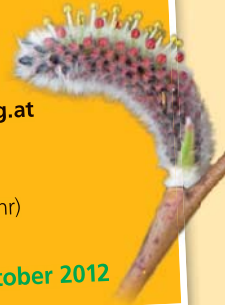
BESTELLEN SIE:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine unter:

Hecken-Telefon 02952/30260-5151 (9–16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

BESTELLFRIST: 1. September bis 17. Oktober 2012



Unsere bewährten Obstartitäten schaffen den Spagat zwischen Eigen- und Fremdnutzen. Im Frühjahr gehört der Obstbaum den Bienen, im Herbst fährt man den Lohn dafür ein. Die einjährigen Veredelungen von niederösterreichischen Traditionsobstsorten umfassen das ganze Spektrum von den frühblühenden Steinobstarten bis zu der späten Blütenzier von Asperl und Quitte. Da ist sicher für jeden etwas dabei.

www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Lebensministerium.at



Obstbaumaktion für Landwirtschaftliche Betriebe

Die Regionalverbände „Regionalmanagement Mostviertel“ und „noe-mitte“ Mostviertel bieten auch heuer wieder BesitzerInnen landwirtschaftlich genutzter Flächen sowie Gemeinden in den Bezirken Krems, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln diese Aktion an.

Ein Obstbaumset besteht dabei aus einem hochstämmigen Obstbaum, einem Fraßschutzgitter, einem Pflöck, einem Anbindestrick sowie, bei Apfelbäumen, auch einem Wühlmausgitter. Der Preis für ein derartiges, gefördertes Baumset beträgt € 14,-. Dieser Preis ist nur durch Förderungen möglich, die auch an einige Bedingungen geknüpft sind.

Unter www.regionalverband.at findet man einen Link mit den Förderrichtlinien sowie zur Onlinebestellung. Der Vorteil der Onlinebestellung liegt unter anderem darin, dass jederzeit die aktuell verfügbare Menge an Bäumen der jeweiligen Sorten ersichtlich ist. Somit wird sichergestellt, dass die bestellten Bäume auch tatsächlich vorrätig sind. Weiters findet sich im Internet eine noch größere Auswahl an Sorten, da auch Kleinstmengen angeführt sind. Wenn keine Bäume mehr verfügbar sind, ist die entsprechende Sorte auch nicht mehr auswählbar. Im Internet steht auch eine Sortenbeschreibung zur Verfügung!

Bestellungen sind bis einschließlich 30. September 2012 möglich!

Nähere Informationen: Regionalmanagement Mostviertel, Fr. Zehetgruber, Tel. 0676/81220325 oder E-Mail: sabine.zehetgruber@regionalverband.at

Berufsreifeprüfung

Die Matura eröffnet Ihnen neue Chancen und Perspektiven am Arbeitsmarkt.

Die Berufsreifeprüfung ist eine vollwertige Matura. Sie erwerben alle Berechtigungen für weiterführende Bildungswege (z.B. Universität, FH-Studium, Akademie, Kolleg) ohne Einschränkung auf ein bestimmtes Fachgebiet. Auch im Bundesdienst wird die Berufsreifeprüfung als Matura anerkannt. Für den Erhalt des anerkannten Reifeprüfungszeugnisses sind 4 Teilprüfungen zu absolvieren: Deutsch, Englisch, Mathematik sowie ein berufsbezogener Fachbereich. Die Vorbereitungslehrgänge werden vom BFI NÖ direkt in Traisen angeboten.

Die Berufsreifeprüfung wendet sich an Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung, insbesondere an Personen mit Lehrabschluss, Absolventen einer berufsbildenden mittleren Schule etc. sowie auch an Lehrlinge.



Mehr Karriereperspektiven bietet Ihnen die Berufsreifeprüfung.

In den Vorbereitungslehrgängen werden Sie gezielt auf die Teilprüfungen vorbereitet. Alle Lehrgänge können berufsbegleitend am Abend, am Wochenende oder auch als Tageslehrgang am Vormittag besucht werden. Das BFI NÖ bietet ein umfangreiches Fachbereichsangebot an, vom kaufmännischen über den technischen bis hin zum sozialen Bereich.

Kostenlose Info-Veranstaltung:

17.9.2012 in der Hauptschule Traisen, Hainfelderstraße 2, MO 18:00 Uhr

Vorbereitungslehrgang Englisch:

23.10.2012-10.12.2013 in Traisen, jeweils Dienstag von 18:00-21:35 Uhr

Infos & Anmeldung:

BFI St. Pölten, Schulring 21, 02742 / 313 500, stpoelten@bfinoe.at, www.bfinoe.at

10. „NÖ Tage der Offenen Ateliers“

Über 1000 bildende KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen werden am **13. und 14. Oktober 2012** bei den **NÖ Tagen der Offenen Ateliers** ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten öffnen. Ein Wochenende lang stehen ihre Arbeitsstätten dem interessierten Publikum offen.

Man kann neue Werke bestaunen, beim kreativen Schaffensprozess der KünstlerInnen dabei sein und so einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben.

In Traisen stehen am 13.10. von 14 - 18 Uhr und am 14.10. von 10 - 12 Uhr, sowie von 14 - 18 Uhr folgende Ateliers offen:

Günter Blumauer, Mariazeller Straße 57 - freischaffender Bildhauer

Herbert Kraus, Mariazeller Straße 108 - Malerei, Grafik, Holz

Information: Kulturvernetzung NÖ, Tel. 02572/20 250 - 0 Homepage: www.kulturvernetzung.at



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 6. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

die **b**ücherei

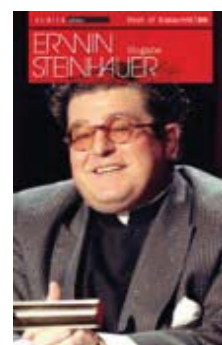
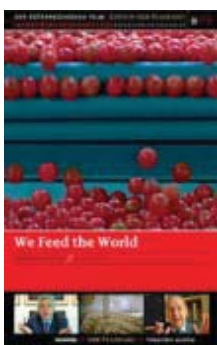
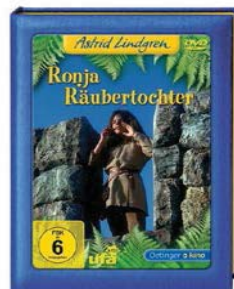
Gemeindebücherei der Marktgemeinde Traisen, 3160 Traisen, Mariazeller Straße 78
02762/62000-16 - www.traisen.com
Die Bücherei wird unterstützt durch die Büchereiabteilung des ÖGB.

Neu: über **200 DVDs**

zur Auswahl

Leihgebühr € 1,- pro Woche

**Programmschwerpunkte: Österreichischer Film,
Österreichisches Kabarett, Kinder- und Jugendfilme**



**Achtung: Wegen Instandhaltungsarbeiten ist die Bücherei
am Donnerstag, dem 13. September 2012, geschlossen.**

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 15:00-19:00, Donnerstag 09:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr



FIT- MARSCH

26.10. in Traisen

Start um 9.30 Uhr vom Volksheim

NORMALSTRECKE

STOCKERHÜTTE

Streckenführung:

Rundwanderweg Nr. 2 - Volksheim -
Wieserweg - Traisenort - Köckmühle
- Stockerhütte - Bahnhof Traisen -
Traisendamm - Volksheim,
ca. 12 km, 420 Höhenmeter

STRECKE „LIGHT“

TALBEREICH

Streckenführung:

Volksheim - Wieserweg -
Traisenort - Köckmühle -
Gölsensteg - Radweg - Volksheim,
ca. 7 km, 50 Höhenmeter

keine Startgebühr!

Jeder Teilnehmer der innerhalb von 5 Stunden im Ziel eintrifft,
erhält eine Wandernadel! Preise für den jüngsten und ältesten Teilnehmer:

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Veranstalter: Kulturreferat der Marktgemeinde Traisen und Naturfreunde Traisen